

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1891

124 (7.5.1891)

welche noch reicher als die sonstigen Nummern angeordnet ist und außerdem eine wertvolle Extrablattseite enthalten wird.

Handel und Verkehr.

Auszug aus der amtlichen Patentliste über die in der Zeit vom 22. bis 28. April 1891 erfolgten badiischen Patentanmeldungen und Ertheilungen, mitgeteilt vom Patentbureau des Civilingenieurs Karl Müller in Freiburg i. Br., Dreiflingstraße 7.

Berlin, 4. Mai. (Wochenaustrausweis der Deutschen Reichsbank) vom 30. April gegen den Ausweis vom 23. April.

Metallbestand 879 423 000 - 9 669 000

Reichskassenscheine 21 702 000 - 178 000

Andere Banknoten 10 691 000 - 69 000

Wechsel 561 749 000 + 25 812 000

Grundkapital 120 000 000 unverändert

Mannheim, 5. Mai. Weizen per Mai 24.25, per Juli 24.20, per Novbr. 22.30.

Wien, 5. Mai. Petroleum-Markt. Schlussbericht. Standard white loco 6.40.

Paris, 5. Mai. Rüböl per Mai 75.75, per Juni 76.25, per Juli-Aug. 77.-, per Sept.-Dez. 78.75.

Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Harber in Karlsruhe.

Gloria-Seide - 120 cm breit für Staub- u. Regenmäntel, Blousen etc. v. M. 4.35 p. Met.

Frankfurter Kurse vom 5. Mai 1891.

Table of Frankfurt stock market prices for May 5, 1891, listing various securities and their prices.

Westdeutsche Versicherungs-Actien-Bank in Essen.

Vierundzwanzigstes Geschäftsjahr. 1890. Die laufende Versicherungssumme betrug Ende 1890 M. 1 201 834 262.

I. Gewinn- und Verlust-Conto.

Income Statement (GuV) for Westdeutsche Versicherungs-Actien-Bank for 1890.

II. Summarische Bilanz pro 31. Dezember 1890.

Balance Sheet (Bilanz) for Westdeutsche Versicherungs-Actien-Bank for 1890.

Essen, den 1. Mai 1891. Westdeutsche Versicherungs-Actien-Bank.

Bürgerliche Rechtspflege. Aufgebote. 6443. Nr. 7127. Schwefingen. Das Großh. Amtsgericht Schwefingen hat folgendes Aufgebot erlassen:

Ackerland im Hagebuch, cf. Müller Johann, af die Gemeinde. 26. V. B. Nr. 1145/2.

beantragt deshalb das Aufgebotsverfahren. Es werden nun alle diejenigen, welche an den oben bezeichneten Eigenschaften in den Grund- und Pfandbüchern nicht eingetragen, auch sonst nicht bekannte, bingliche oder auf einem Stammquats- oder Familienquatsverbaude beruhende Rechte zu haben glauben, aufgefordert, diese Rechte spätestens in dem auf Dienstag den 14. Juli 1891, Vormittags 10 Uhr,

anberaumten Aufgebotsstermne anzumelden, widrigenfalls dieselben für erloschen erklärt werden.

Schwefingen, den 20. April 1891. Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Müller.

Erlassener Aufgebotsstermne anzumelden, widrigenfalls deren Kraftlosklärung erfolgen wird.

Conkursverfahren. 808. Nr. 6998. Baden. Ueber das Vermögen des Lederhändlers Franz Mall in Baden wurde, da derselbe seine Zahlungsunfähigkeit eingekannt hat, heute am 2. Mai 1891, Nachmittags 6 Uhr, das Konkursverfahren ernannt.

Der Baureisrichter J. Lambrecht hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 24. Mai 1891 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigeranzuschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf Montag den 1. Juni 1891, Vormittags 9 Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf Montag den 1. Juni 1891, Vormittags 9 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörende Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeindefiskus zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpfändung anferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 24. Mai 1891 Anzeige zu machen.

Baden, den 4. Mai 1891. Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: J. B. Roth.